Kesselbach

Angelegt: 2023-03-09 20:55:16	**Update:** 2026-03-12 12:05:03	**Druck:** 2026-11-04 05:11:59
Land: Deutschland / Germany **Region:** Oberbayern / Upper Bavaria **Subregion:** Landkreis Berchtesgadener Land **Ort:** Bad Reichenhall		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a3 II	**Gesamtzeit:** 2h48
Zustiegszeit: 45min	**Begehungszeit:** 2h	**Rückwegszeit:** 3min
Einstiegshöhe: 760m	**Ausstiegshöhe:** 490m	**Höhendifferenz:** 270m
Canyonstrecke: 500m	**Höchste Abseilstelle:** 23m	**Anzahl Abseiler:** 5
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** 0.87km²
Saison: Mai - Oktober	**Ausrichtung:** Nord	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 2.2 (7)	**Beschreibung:** ★ 3 (4)	**Verankerung:** ★ 1.8 (5)

Warnungen:
Betretungsverbot von 31.10-01.05 (jährlich 31.10. - 01.05.)
Mit der Bekanntmachung des LRA Berchtesgadener Land vom 28.04.2005 besteht ein Betretungsverbot vom 31.10 - 01.05. Im Übrigen Zeitraum ist der Kesselbach dem Allgemeingebrauch gewidmet und für die Sportart Canyoning vollumfänglich freigegeben.

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x30m

Charakteristik:
Abseilcanyon in weitgehend offenem Gelände.

Hydrologie:

Anfahrt:
Aus Richtung München kommend fährt man am besten die Autobahn Richtung Salzburg bis zur Ausfahrt Bad Reichenhall (direkt vor der Staatsgrenze nach Österreich). Jetzt Richtung Reichenhall auf der B 20. Am Ende der Ortsumfahrung von Bad Reichenhall die B 20 Richtung Lofer verlassen auf die B 21/E 60. Kurz darauf fährt man unter den Seilen der Predigtstuhlbahn durch und überquert gleich darauf den Abfluss des Kesselbachwasserfalls. Unmittelbar nach dieser Brücke liegt direkt am Ufer des Kesselbachs ein kleiner Parkplatz (alternativ kurz vorher der größere Parkplatz unter den Seilen der Bahn).\nAlternative Zufahrt: über Schneizlreuth, dort Richtung Bad Reichenhall.

Zustieg:
Von der Parkmöglichkeit am Kesselbach führen Pfadspuren in etwa parallel zum Bachverlauf nach oben (orographisch gesehen am linken Ufer). Man steigt zuerst das Geröllfeld rechts steil hinauf, quert einen kleinen Graben und trifft auf Wegspuren. Diesen folgt man aufwärts, möglichst parallel zum Bach. Teilweise weichen die Steigspuren den Steilstellen in größerem Bogen aus, führen aber immer wieder zum Bachlauf zurück. Nach etwa 200 Höhenmetern Aufstieg gelangt man an den deutlich verflachten und verbreiterten oberen Bachteil (markante Geländestufe mit kleinen Gumpen und einem an der Geländekante liegenden großem Felsblock). Oberhalb dieser Stufe ist die Begehung des Baches nicht mehr lohnenswert und auch nicht erlaubt, daher hier einsteigen.

Tour:
Ein sehr kurzer, leicht zu begehender Canyon, bestens mit Klebehaken eingesichert, reizvolle Tiefblicke auf die Saalach. Jederzeit Ausstieg möglich. Der Bach wird besonders am Wochenende sehr intensiv kommerziell geführt. Einziger derzeit (2012) in Bayern für das Canyoning freigegebener Bach.
Interessenkollision zwischen Canyonisten und Nudisten.
Murenabgang Ende Juni 2010.

Rückweg:
Orograf. links der Brücke aussteigen und die Straße entlang zum Auto.

Koordinaten:
Canyon Start 47.7096 12.8703
Canyon Ende 47.7119 12.8676
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 47.7120 12.8674
Alternativer Canyon Start 47.7101 12.8700
Canyon Ein/Ausstieg mittendrin 47.7109 12.8691
Wegpunkt 47.7104 12.8671

Begehungen:

2026-05-25 | Kazzaa | ☆☆ |🕮★★★ |⚓★★★ | Niedrig | Begangen
Kurze Tour, hat aber Spaß gemacht. Ich habe versehentlich oberhalb des Startpunkts angefangen. Die zusätzlichen Höhenmeter lohnen sich nicht. Alle Sicherungspunkte sind in Ordnung. Viele Ticks beim Aufstieg. (maschinell übersetzt)

2024-09-03 | Jason Walker | ☆☆☆ |🕮★★★ |⚓★ | Niedrig | Begangen
Stapel von Einzelbolzenabseilungen in verdächtigem Fels, aber ansonsten eine ziemlich unterhaltsame kleine Schlucht. Eine Handvoll schlüpfriger Abseilstellen und kurze Rutschen. (maschinell übersetzt)

2024-06-15 | Christian Balla | ☆☆½ |🕮★★★ |⚓★★ | Niedrig | Begangen
Wassermenge hat signifikant nachgelassen. Noch ok, aber bei noch weniger Wasser nicht lohnenswert. Bei den zerstörten Ankern ein fix-Seil mit Schraubkettenglied eingehängt. Damit macht der Abseiler Spaß, aber ich bezweifle dass das lange dort bleibt. Kurzes Opfer Seil (ca 3m bis 5m) empfehle ich dabei zu haben

---

2024-06-10 | Christian Balla | ☆☆½ |🕮★★★ |⚓★★ | Hoch | Begangen
Top Wassermenge nach viel Regen, andere Canyons hatte heute Hochwasser. Leider hat an einem Wasserfall jemand die Haken zerstört. Absicht ist erkennbar. Den schönste Wasserfall mussten wir daher auslassen und eine Trockene Route nehmen, ein Baum stand als natürlicher Anker zur Verfügung

---

2023-06-03 | Joey CIA | ☆½ |🕮 |⚓★ | Normal | Begangen
Nix besonders, ok soweit

2023-03-09 | System User | ☆½ |🕮 |⚓ | |
Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/22515

2023-03-09 | System User | ☆☆ |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/KesselbachCanyon.html